

Lauf-Spaß für die ganze Familie in Unterpetersdorf

Die „Sonnentherme Family Run Tour“ macht Station in Unterpetersdorf. Und zwar am 14. September beim Feuerwehrlauf für Hobby-Läufer aller Altersklassen auf verschiedenen Strecken rund ums Ortszentrum.



Über 14.000 Besucher in Kobersdorf

Landeshauptmann Doskozil gratulierte Intendant Wolfgang Böck zur tollen Saison der Schloss-Spiele Kobersdorf. Die Auslastung lag bei 99 Prozent.

BGLD. LANDESMEDIENSERVICE

Künstler fordern mehr Solidarität

Symposium. Internationales „eu-art-network“ bis 31. August in der Cselley Mühle in Oslip zu Gast

VON STEFAN JEDLICKA

„Ich bin nicht, was ich bin...oder der Mensch als Opfer seiner Identität“. Hinter dem etwas sperrig klingenden Titel verbirgt sich eine Veranstaltung mit brandaktuellem Thema. Das eu-art-network veranstaltet bis 31. August bereits zum neunzehnten Mal das internationale Kunstsymposium in der Cselley Mühle Oslip.

Gegen Populismus

Dabei stehen autoritäre Tendenzen im Mittelpunkt, wie sie derzeit an vielen Schauplätzen dieser Welt zuzunehmen scheinen. „Demokratische Strukturen werden systematisch eingeschränkt – Ordnung und Sicherheit dominieren den Diskurs“, begründet Koordinator Horst Horvath sein Engagement. „Angesichts solcher Tendenzen, wo im



Horst Horvath (li.) mit den Initiatoren des „eu-art“-Kunstsymposiums in der Cselley Mühle

Vormarsch von Populismus und nationalen Kräften sogenannte ‚Starke Männer‘ eine autoritäre Wende herbeiführen, fühlt man sich an die 1930er

Jahre erinnert.“ Eine kürzlich durchgeführte Studie belege außerdem, dass die Vermögensunterschiede in der westlichen Gesellschaft auf das Niveau des

Jahres 1913 zurückgefallen sind.

Der schleichende Autoritarismus erscheine mit einem „profanen, modernen und wirtschaftslibera-

len Antlitz“, so Horvath: „Hinter den Versprechen von effizientem Management im Staat und schnellem Wohlstand verbirgt sich ein harscher Neoliberalismus. Monetarismus heißt die Ideologie.“

„Respektlosigkeit“

Das Symposium stelle die Frage: „Wo bleibt der Mensch?“ Antworten sollen mit den Mitteln der Kunst gefunden werden. „Wir können beobachten, dass Solidarität in der Gesellschaft abnimmt und Respektlosigkeit zunimmt“, so Horvath.

Öffentliche Termine in der Cselley Mühle: Sonntag, 25. August, 14 bis 18 Uhr: Dialog mit den Künstlern. 18 Uhr Buchpräsentation, „In meinem Bart versteckte Geschichten“ von Hamed Abboud (Syrien/Österreich). Freitag, 30. August, 19 Uhr: Vernissage und Präsentation.

Führerscheine und Reisepässe an der BH Mattersburg nun auch nachmittags

Öffnungszeiten. Als Ergebnis eines sechsmonatigen Pilotversuchs verlängert die Bezirkshauptmannschaft Mattersburg ab 2. September ihre Öffnungszeiten. Von Oktober 2018 bis April 2019 haben insgesamt 210 Kunden die Möglichkeit wahrgenommen, ihre Behördenangelegenheiten auch nachmittags zu erledigen. Rund drei Viertel dieser Kundenbesuche entfielen auf die Referate für Reisepässe/Personalausweise (56%) und



Bezirkshauptmann Werner Zechmeister mit den Mitarbeiterinnen Nina Mayer und Katja Schmidt

Führerscheine (16%). Auf diese Evaluierung hat man nun reagiert und die Öffnungszeiten dauerhaft erweitert: Konkret werden die Bereiche „Führerschei-

ne“ und „Reisepässe“ neben der normalen Öffnungszeiten (8 bis 12 Uhr) jeden ersten Montag im Monat auch von 13.30 bis 16 Uhr offenhalten.

Neues Feuerwehrhaus in Rohrbach wurde gesegnet

Festakt. Rohrbach bei Mattersburg stand zu Mariä Himmelfahrt ganz im Zeichen der Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses. Auch Vertreter des Bezirkskommandos und Gastfeuerwehren aus Deutschland waren gekommen.

Für die Ortsfeuerwehr ist es das Ziel eines langen Weges. Das neue Feuerwehrhaus, wurde am alten Standort komplett modernisiert und erweitert. „Es entspricht nun den Anforderungen und Bedürfnis-

sen, die an ein zeitgerechtes Feuerwehrhaus gestellt werden und bietet ausreichend Platz für Fahrzeuge, Geräte, Mannschaft und Ausbildung“, freut sich Kommandant Hannes Schneeberger. Pfarrer Josef Giefing, segnete das neue Haus, Rohrbachs Bürgermeister Günter Schmidt, Landeshauptmannstellvertreter und Feuerwehrreferent Johann Tschürtz und Landesrat Christian Illeditsch gratulierten herzlich.